



# Anleitung zur Nutzung von SIP-Accounts mit der Fritzbox 7390



# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Einführung</b>	<b>3</b>
<b>2. DSL-Port auf LAN1 umstellen</b>	<b>4</b>
Vorbereitung	4
DSL-Port auf LAN1 umstellen	4
<b>3. Einrichten von SIP-Accounts</b>	<b>8</b>
Vorbereitung	8
Einrichten der SIP-Accounts auf der FRITZ!Box	8

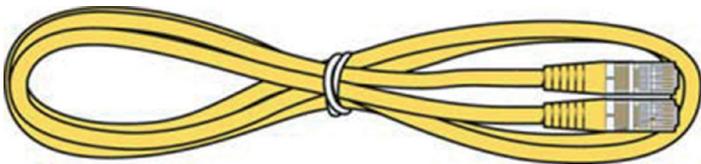


## 1. Einführung

Diese Anleitung beschreibt, wie Sie eine FRITZ!Box 7390 mit dem Glasfaserrouter verbinden. Weiterhin erhalten Sie wichtige Informationen darüber, welche Konfigurationseinstellungen für die FRITZ!Box 7390 mit SIP Accounts notwendig sind, um diesen als Umwandler zu nutzen. Diese Anleitung umschreibt die Software-Version: FRITZ!IOS 06.03

## Netzwerkkabel (gelb)

### Abbildung



### Verwendung

Das Netzwerkkabel dient dem Anschluss von Computern und Netzwerkgeräten an die FRITZ!Box 7390.

- Für das Netzwerkkabel wird eine maximale Länge von 100 Metern empfohlen.
- Zur Nutzung aller Netzwerkanschlüsse der FRITZ!Box 7390 benötigen Sie zusätzliche Netzwerkkabel.

### Verlängerung

Sie können das Netzwerkkabel an einem Ende oder an beiden Enden verlängern. Zur Verlängerung benötigen Sie jeweils folgende Komponenten:

- Standard-Netzwerkkabel der Kategorie Cat-5 vom Typ STP (Shielded Twisted Pair)
  - Wenn Sie Komponenten einer kleineren Kategorie als Cat-5 einsetzen, kann es zu Einbußen bei der Übertragungsgeschwindigkeit kommen.
  - Sie können sowohl gerade Kabel als auch Crosslink-Kabel verwenden.
- Standard-RJ45-Doppelkupplung der Kategorie Cat-5 mit einer 1:1 Kontaktbelegung

Alle Komponenten erhalten Sie im Fachhandel.

### Ersatz

Das Netzwerkkabel ist ein Standardkabel.

- Verwenden Sie als Ersatzkabel Standard-Netzwerkkabel der Kategorie CAT-5 vom Typ (Shielded Twisted Pair).

Ersatzkabel erhalten Sie im Fachhandel.

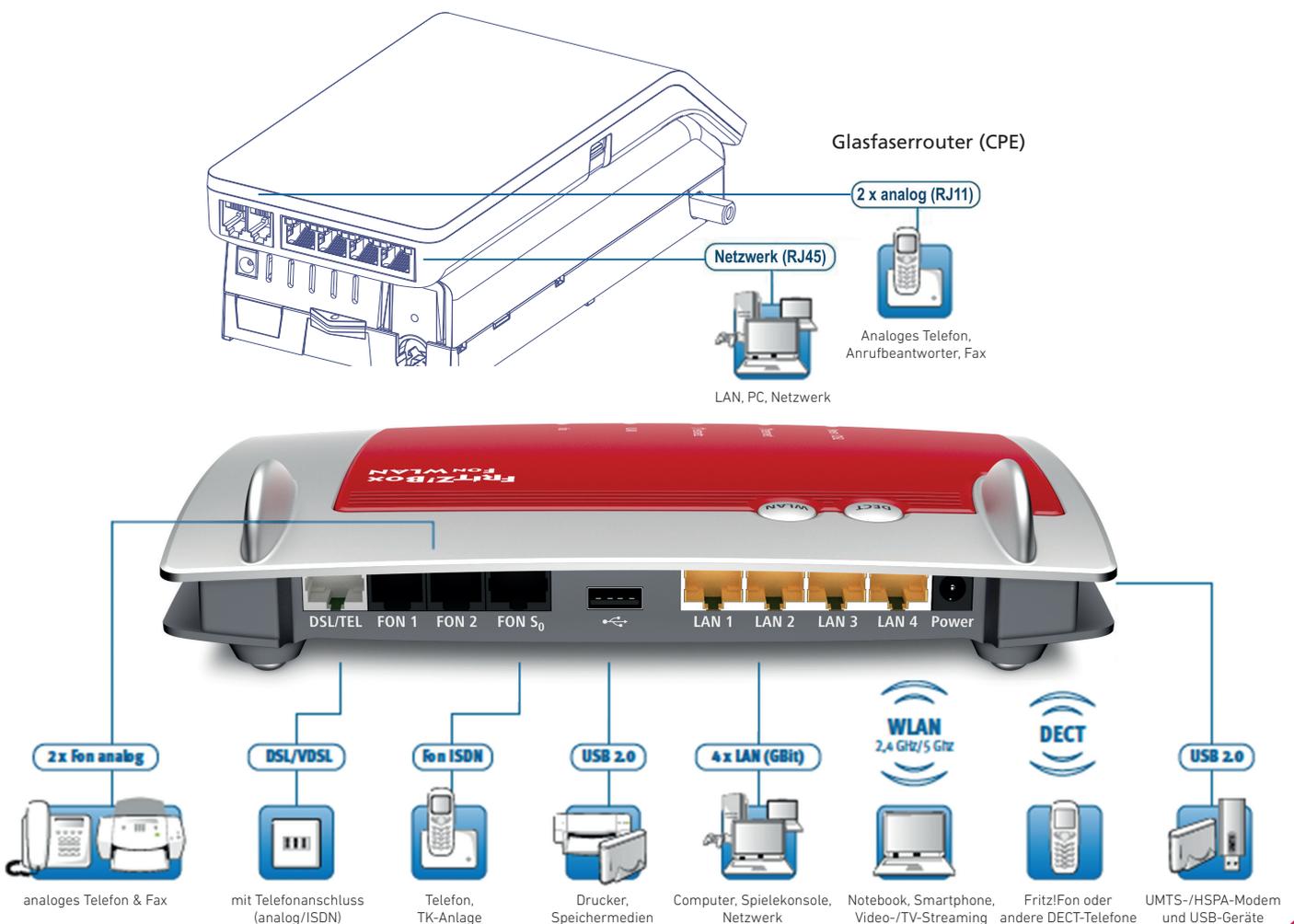


## 2. DSL-Port auf LAN1 umstellen

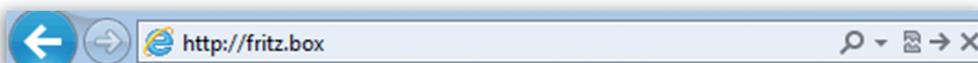
Um mit dem Endgerät (CPE) über die FRITZ!Box eine Internet-Verbindung herstellen zu können, muss an der FRITZ!Box der DSL-Port deaktiviert und der LAN1-Ausgang aktiviert sein. Die Umstellung nehmen Sie folgendermaßen vor:

### Vorbereitung

- 2.1. Schließen Sie das Endgerät (CPE) per Netzwerkkabel (RJ 45 / ab CAT 5e) an die FRITZ!Box über den Port 1 und den LAN1-Eingang an.
- 2.2. Schließen Sie dann den PC per Netzwerkkabel (RJ 45 / ab CAT 5e) an die FRITZ!Box an den LAN2 (oder LAN3 oder LAN4) oder über WLAN an.



- 2.3. Wählen Sie sich über Ihren Browser, ggf. mit Passwort, auf der Einstellungsseite Ihrer FRITZ!Box ein: <http://fritz.box>



- 2.4. Wählen Sie in der Menüleiste **Internet** → **Zugangsdaten** an
- 2.5. Lassen Sie sich die **erweiterte Ansicht** anzeigen und wählen Sie die folgenden Einstellungen
- Internetdienstanbieter (**Anderer Internetdienstanbieter**)
  - Anschluss: Externes Modem oder Router
  - Vorhandene Internetverbindung mitbenutzen (IP-Client-Modus)
- 2.6. Wählen Sie in der Menüleiste **Internet -> Zugangsdaten** an
- 2.7. Lassen Sie sich die **erweiterte Ansicht** anzeigen und wählen Sie die folgenden Einstellungen
- Internetdienstanbieter (anderer Internetanbieter)
  - Anschluss: Externes Modem oder Router
  - Betriebsart: Internetverbindung selbst aufbauen.
  - Zugangsdaten: Werden Zugangsdaten benötigt.
  - Verbindungs-Einstellungen:  
Bei Übertragungsgeschwindigkeit bei Downstream: **100000**  
und bei Upstream: **100000** eingeben.
  - Internetzugang nach dem übernehmen prüfen
  - Klicken sie auf **Übernehmen**.





# FRITZ!Box 7390

Angemeldet | FRITZBox | FRITZNAS | MyFRITZ!

## Übersicht

Internet

Online-Monitor

Zugangsdaten

Filter

Freigaben

MyFRITZ!

Telefonie

Heimnetz

WLAN

DECT

System

## Zugangsdaten

Auf dieser Seite geben Sie die Daten Ihres Internetzugangs ein und können den Zugang bei Bedarf an besondere Gegebenheiten anpassen.

### Internetanbieter

Wählen Sie Ihren Internetanbieter aus:

Internetanbieter

Name

### Anschluss

Geben Sie an, wie der Internetzugang hergestellt werden soll.

Anschluss an einen DSL-Anschluss

Die FRITZ!Box ist mit dem DSL-Kabel mit Ihrem DSL-Anschluss verbunden. Das in der FRITZ!Box integrierte DSL-Modem wird für die Internetverbindung genutzt.

Anschluss an ein Kabelmodem (Kabelanschluss)

Wählen Sie diesen Zugang, wenn die FRITZ!Box über "LAN 1" an ein Kabelmodem, das die Internetverbindung herstellt, angeschlossen ist.

Externes Modem oder Router

Wählen Sie diesen Zugang, wenn die FRITZ!Box über "LAN 1" an ein bereits vorhandenes externes Modem oder einen Router angeschlossen ist.

### Betriebsart

Geben Sie an, ob die FRITZ!Box die Internetverbindung selbst aufbaut oder eine vorhandene Internetverbindung mitbenutzt.

Internetverbindung selbst aufbauen

Die FRITZ!Box stellt einen eigenen IP-Adressbereich zur Verfügung. Die Firewall bleibt dabei aktiviert.

Vorhandene Internetverbindung mitbenutzen (IP-Client-Modus)

Die FRITZ!Box wird Teil des vorhandenen Netzwerkes und übernimmt diesen IP-Adressbereich. Die Firewall der FRITZ!Box wird dabei deaktiviert.

### Zugangsdaten

Werden Zugangsdaten benötigt?

Ja

Nein

### Verbindungseinstellungen

Die Verbindungseinstellungen sind bereits auf die am häufigsten verwendeten Werte eingestellt. Bei Bedarf können Sie diese Werte verändern.

#### Übertragungsgeschwindigkeit

Geben Sie die Geschwindigkeit Ihrer Internetverbindung an. Diese Werte werden zur Sicherung der Priorisierung der Netzwerkgeräte benötigt.

Upstream  kbit/s

Downstream  kbit/s

[Verbindungseinstellungen ändern](#)

Internetzugang nach dem "Übernehmen" prüfen

Übernehmen

Abbrechen

Hilfe

Ansicht: Standard | Inhalt | Handbuch | Tipps&Tricks | Newsletter | am.de



## 2.8. Übersicht

- Zurück zur Übersicht

The screenshot displays the FRITZ!Box 7390 web interface. At the top, the FRITZ! logo and 'FRITZ!Box 7390' are visible. The user is logged in as 'Angemeldet'. The main navigation menu on the left includes 'Übersicht', 'Internet', 'Telefonie', 'Heimnetz', 'WLAN', 'DECT', 'System', 'Assistenten', 'FRITZ!NAS', and 'MyFRITZ!'. The 'Übersicht' page shows the following information:

- FRITZ!Box Fon WLAN 7390** (FRITZIOS 06.03)
- Aktueller Energieverbrauch:** 41%
- Verbindungen:**
  - Internet: verbunden seit 20.06.2014, 16:28 Uhr
  - Telefonie: Keine Rufnummern eingerichtet
- Anschlüsse:**
  - DSL: deaktiviert
  - LAN: verbunden (LAN 1, LAN 2)
  - WLAN: an, gesichert
  - DECT: aus
  - USB: kein Gerät angeschlossen
- Komfortfunktionen:**
  - Telefonbuch: 1 Kontakt in Telefonbuch
  - WLAN-Gastzugang: nicht aktiv
  - Speicher (NAS): 1 MB genutzt, 511 MB frei
  - Kindersicherung: aktiv
- Anrufe (heute 0):** keine Anrufe vorhanden
- Netzwerk:** dg-mobile-0035 (LAN) (mehr 181...)
- Anrufbeantworter:** Anrufbeantworter deaktiviert, keine Nachrichten vorhanden

At the bottom, there are links for 'Ansicht: Standard', 'Inhalt', 'Handbuch', 'Tipps&Tricks', 'Newsletter', and 'avm.de'.

Unter Verbindungen sollte Internet grün aufleuchten.



### 3. Einrichten von SIP-Accounts

Um die SIP-Accounts einzurichten gehen Sie folgendermaßen vor:

#### Vorbereitung

- 3.1. Stellen Sie sicher, dass die DSL-Verbindung an der FRITZ!Box deaktiviert und der LAN1-Ausgang für das Internet aktiviert ist.
- 3.2. Schließen Sie das Endgerät (CPE) per Netzkabel (RJ 45/ab CAT 5e) an die FRITZ!Box über den Port 1 und den LAN1-Eingang an.
- 3.3. Schließen Sie dann den PC per Netzkabel (RJ 45/ab CAT 5e) an die FRITZ!Box an den LAN2 (oder LAN3 oder LAN4) oder über WLAN an.

#### Einrichten der SIP-Accounts auf der FRITZ!Box

- 3.4. Wählen Sie sich über Ihren Browser, ggf. mit Passwort, auf der Einstellungsseite Ihrer FRITZ!Box ein: `http://fritz.box`



- 3.5. Wählen Sie in der Menüleiste **Telefonie** → **Eigene Rufnummern** an.
- 3.7. Internet Rufnummer eintragen.  
Rufnummerformat: Ortsvorwahl für ausgehende Gespräche einfügen.

A screenshot of the FRITZ!Box 7390 web interface. The page title is "FRITZ!Box 7390". The user is logged in as "Angemeldet". The navigation menu includes "FRITZ!Box", "FRITZINAS", and "MyFRITZ!". The main content area is titled "Internetrufnummer eintragen" and contains the following fields:

- Telefonie-Anbieter: NEW (dropdown menu)
- Internetrufnummer: 02xxxxxxxxx
- Benutzername: 303030xxx
- Kennwort: 1234abcxxx
- Registrar: new.voip.dg-w.de
- Proxy-Server: (empty field)

Below these fields is the "Rufnummernformat" section with:

- DTMF-Übertragung: Automatisch (dropdown menu)
- Anbieter verwendet SIP-Trunking
- Ortsvorwahl für ausgehende Gespräche einfügen

At the bottom right of the form are two buttons: "Weiter" (highlighted with a green box) and "Abbrechen". At the bottom of the page, there are links for "Ansicht: Standard", "Inhalt", "Handbuch", "Tipps&Tricks", "Newsletter", and "avm.de".

3.8. Internetrufnummern speichern.

**FRITZ!** **FRITZ!Box 7390**

Angemeldet | [FRITZ!Box](#) | [FRITZ!NAS](#) | [MyFRITZ!](#) | ?

### Internetrufnummern speichern

Folgende Anmeldeinformationen haben Sie für die neue Internetrufnummer eingegeben:

Anbieter	NEW
Internetrufnummer	02xxxxxxxx
Benutzername	303030xx
Registrar	new.voip.dg-w.de
Proxy-Server	

Im nächsten Schritt werden die Anmeldeinformationen in die FRITZ!Box gespeichert. Anschließend wird geprüft, ob die Einrichtung erfolgreich abgeschlossen wurde und über die eingerichtete Internetrufnummer nun telefoniert werden kann.

Ansicht: Standard | Inhalt | Handbuch | Tipps&Tricks | Newsletter | avm.de

3.9. Fehlermeldung bei Internetnummern prüfen.

- Klicken Sie auf **Weiter**

**FRITZ!** **FRITZ!Box 7390**

Angemeldet | [FRITZ!Box](#) | [FRITZ!NAS](#) | [MyFRITZ!](#) | ?

### Internetrufnummern prüfen

Folgende Anmeldeinformationen haben Sie für die neue Internetrufnummer eingegeben:

Anbieter	NEW
Internetrufnummer	02xxxxxxxx
Benutzername	303030xxx
Registrar	new.voip.dg-w.de
Proxy-Server	

Die Anmeldeinformationen wurden gespeichert.

Die Prüfung der Internettelefonie ist fehlgeschlagen. Die Anmeldung beim Telefonanbieter ist gescheitert. Prüfen Sie die eingegebenen Zugangsdaten für die Internettelefonie.

Ansicht: Standard | Inhalt | Handbuch | Tipps&Tricks | Newsletter | avm.de



- 3.10. Nach Fehlermeldung kann Rufnummer bearbeitet werden
- Selektieren sie Eigene Rufnummer für die Anmeldung Verwenden
  - Selektieren sie Anbieter erfordert G.726 nach RFC 3551
  - Machen sie Schritt 1 bis 6 auch für die anderen Rufnummern

**FRITZ!** **FRITZ!Box 7390**

Angemeldet | FRITZ!Box | FRITZ!NAS | MyFRITZ! | ?

**Übersicht**  
**Internet**  
**Telefonie**  
Anrufe  
Anrufbeantworter  
Telefonbuch  
Weckruf  
Fax  
Rufbehandlung  
Telefoniegeräte  
**Eigene Rufnummern**  
**Heimnetz**  
**WLAN**  
**DECT**  
**System**

**Rufnummer bearbeiten**

Tragen Sie hier die Anmeldedaten für die Internettelefonie ein, die Sie von Ihrem Internettelefonie-Anbieter bekommen haben.

**Anmeldedaten**

Internetrufnummer verwenden

Telefonie-Anbieter: NEW

Internetrufnummer: 02xxxxxxxx

Benutzername: 303030xxx

Kennwort: 1234abcxxx

Registrar: new.voip.dg-w.de

Proxy-Server:

STUN-Server:

**Rufnummernformat**

Ausgehende Notrufe ohne Vorwahlen übermitteln

Ausgehende Sonderrufnummern ohne Vorwahlen übermitteln

Ausgehende Rufnummern gemäß amerikanischem Rufnummernplan übermitteln (internationale Vorwahl 011 statt 00)

Eigene Rufnummer im internationalen Rufnummernformat übermitteln

Suffix für Rufnummern:

**Leistungsmerkmale**

DTMF-Übertragung: Automatisch

Rufnummernunterdrückung (CLIR): CLIR über Displaynamen

Rufnummerübermittlung: Deaktiviert

Eigene Rufnummer für die Anmeldung verwenden

Anbieter erfordert G.726 nach RFC 3551

Anbieter unterstützt Rückruf bei Besetzt (CCBS) nach RFC 4235

OK Abbrechen Hilfe



### 3.11. Zurück zur Übersicht.

Bei Telefonie jetzt 3 Rufnummern aktiv:

**FRITZ!** **FRITZ!Box 7390**

Angemeldet | **FRITZ!Box** | FRITZINAS | MyFRITZ!

**Übersicht**  
**Internet**  
**Telefonie**  
Anrufe  
Anrufbeantworter  
Telefonbuch  
Weckruf  
Fax  
Rufbehandlung  
Telefoniegeräte  
**Eigene Rufnummern**  
Heimnetz  
WLAN  
DECT  
System

### Rufnummer bearbeiten

Tragen Sie hier die Anmeldedaten für die Internettelefonie ein, die Sie von Ihrem Internettelefonie-Anbieter bekommen haben.

**Anmeldedaten**

Internetrufnummer verwenden

Telefonie-Anbieter: NEW

Internetrufnummer: 02xxxxxxxx

Benutzername: 303030xxx

Kennwort: 1234abcxxx

Registrar: new.vojp.dg-w.de

Proxy-Server:

STUN-Server:

**Rufnummernformat**

Ausgehende Notrufe ohne Vorwahlen übermitteln

Ausgehende Sonderrufnummern ohne Vorwahlen übermitteln

Ausgehende Rufnummern gemäß amerikanischem Rufnummernplan übermitteln (internationale Vorwahl 011 statt 00)

Eigene Rufnummer im internationalen Rufnummernformat übermitteln

Suffix für Rufnummern:

**Leistungsmerkmale**

DTMF-Übertragung: Automatisch

Rufnummernunterdrückung (CLIR): CLIR über Displaynamen

Rufnummerübermittlung: Deaktiviert

Eigene Rufnummer für die Anmeldung verwenden

Anbieter erfordert G.726 nach RFC 3551

Anbieter unterstützt Rückruf bei Besetzt (CCBS) nach RFC 4235

OK Abrechnen Hilfe



- 3.12. Prüfen ob Rufnummern auch wirklich registriert sind.  
Klicken sie noch mal auf **Telefonie** und dann auf **Eigene Rufnummern**

**Fritz!** **Fritz!Box 7390**

Angemeldet | [FRITZ!Box](#) | [FRITZ!NAS](#) | [MyFRITZ!](#) | ?

**Übersicht**  
**Internet**  
**Telefonie**  
Anrufe  
Anrufbeantworter  
Telefonbuch  
Weckruf  
Fax  
Rufbehandlung  
Telefoniegeräte  
**Eigene Rufnummern**  
**Heimnetz**  
**WLAN**  
**DECT**  
**System**

### Eigene Rufnummern

Rufnummern | Anschlusseinstellungen

Auf dieser Seite können Sie Ihre eigenen Rufnummern einrichten und bearbeiten.

Status	Rufnummer	Anschluss	Anbieter	Vorauswahl		
●	Ihre Rufnummer (z.B.02431xxx)	Internet	new.voip.dg-w.de	*121#		
●	Ihre Rufnummer (z.B.02431xxx)	Internet	new.voip.dg-w.de	*122#		
●	Ihre Rufnummer (z.B.02431xxx)	Internet	new.voip.dg-w.de	*123#		

Liste drucken | Neue Rufnummer | Hilfe

Ansicht: Standard | Inhalt | Handbuch | Tipps&Tricks | Newsletter | avm.de

**Quelle: AVM**

Die Bedienungsanleitung Ihres Routers finden Sie unter [www.avm.de](http://www.avm.de)

